

Volker Blust, früherer Oberbürgermeister der Stadt Neckarsulm, feiert 80. Geburtstag

Heutiger Ehrenbürger hat Stadtentwicklung in 16 Amtsjahren nachhaltig geprägt

In zwei Amtsperioden als Oberbürgermeister hat Volker Blust die Entwicklung der Stadt Neckarsulm nachhaltig geprägt. Richtungsweisende Entscheidungen und Projekte charakterisierten die Amtszeit des früheren Oberbürgermeisters und heutigen Ehrenbürgers. Von diesen richtungsweisenden Weichenstellungen profitiert die Stadt noch heute. **Der 80. Geburtstag von Volker Blust am 9. Dezember bot Anlass für eine Rückschau auf die erfolgreiche Amtszeit des Jubilars.** Mit einem Empfang in der städtischen Volkshochschule würdigte die Stadt Neckarsulm den persönlichen, engagierten und unermüdlichen Einsatz von Volker Blust.

Volker Blust erlernte das Verwaltungsgeschäft bei der Stadt Lahr. Dort absolvierte er von 1961 bis 1964 die Ausbildung für den gehobenen Verwaltungsdienst. Nach erfolgreich abgeschlossener Laufbahnprüfung wurde er 1965 stellvertretender Leiter des Amtes für öffentliche Ordnung. 1969 wechselte Volker Blust zur Stadt Schramberg, wo er bis 1976 als stellvertretender Hauptamtsleiter tätig war. Bevor er 1992 zum Oberbürgermeister der Stadt Neckarsulm gewählt wurde, leitete Volker Blust 16 Jahre lang das Haupt- und Personalamt der Großen Kreisstadt. Im Jahr 2000 wurde Volker Blust mit überwältigender Mehrheit im Amt des Oberbürgermeisters bestätigt. Als er 2008 in den Ruhestand verabschiedet wurde, verlieh ihm die Stadt in Anerkennung seiner Verdienste die Ehrenbürgerwürde.

Die **Startvoraussetzungen** für diese außergewöhnliche Karriere als Oberbürgermeister waren alles andere als ideal. 1992 bestimmten eine wirtschaftliche Rezession und knappe Haushaltsmittel den Beginn von Volker Blusts erster Amtszeit. Dem neuen Oberbürgermeister gelang es damals, die Krise als Chance zu nutzen. Zu den **Erfolgsfaktoren**, welche die Stadtentwicklung beflügelten, gehörten das schnelle, unbürokratische Handeln der Verwaltung, ein attraktiver Gewerbesteuersatz, der in Volker Blusts Amtszeit zweimal gesenkt wurde, und die Erschließung neuer Gewerbeflächen. So gelang es der Stadt, neue Unternehmen im Bereich Dienstleistung und IT anzusiedeln und den Branchenmix zu verbreitern. Im Tandem mit dem früheren Baubürgermeister Klaus Grabbe verbesserte Volker Blust auch die Infrastruktur wesentlich und wertete das Stadtbild entscheidend auf. Zu den **bleibenden Meilensteinen** zählen die Umsetzung des Revitalisierungskonzepts mit dem Neubau der Fußgängerzone, die Erweiterung des Stadtteils Amorbach, der Ausbau der Infrastruk-



OB Steffen Hertwig (li.) und Landrat Norbert Heuser (re.) gratulierten Volker Blust mit Ehefrau Carmen zum 80. Geburtstag.
Foto: snp

tur in den Stadtteilen und der Neubau wichtiger öffentlicher Einrichtungen wie Musikschule, Mediathek und Volkshochschule.

Persönliche Schwerpunkte legte Volker Blust auf die Pflege der Städtepartnerschaften, die ihm sehr am Herzen lagen, und auf ein funktionierendes Vereinsleben. Den Neckarsulmer Vereinen brachte er eine besondere Wertschätzung entgegen.

Darüber hinaus war OB Volker Blust auch in mehreren Gremien tätig, unter anderem war er 15 Jahre lang Mitglied des Kreistags Heilbronn sowie der Versammlung des Regionalverbands Heilbronn-Franken.

In der Bevölkerung war Volker Blust beliebt und genoss hohes Vertrauen. Als Vorgesetzter erwarb er sich den großen Respekt und die Achtung der Beschäftigten. Für die Bevölkerung wie die Mitarbeitenden der Verwaltung war Volker Blust eine Persönlichkeit, die das Amt des Oberbürgermeisters mit Leib und Seele verkörperte. Seine Ehefrau Carmen war ihm dabei stets eine treue Begleiterin und verlässliche Stütze. So kann der Jubilar an seinem 80. Geburtstag auf ein erfülltes Leben und eine erfolgreiche Amtszeit zurückblicken: auf 16 Jahre, die er selbst als „die schönsten, erfüllendsten, erfolgreichsten, aber zugleich auch die arbeitsreichsten meines Lebens“ bezeichnete.

OB Steffen Hertwig und Landrat Norbert Heuser gratulieren zum Geburtstag

Am Empfang in der Volkshochschule nahmen viele frühere Weggefährten, aktive und ehemalige Bürgermeister sowie Vertreter aus Kommunalpolitik, Verwaltung und dem Vereinsleben teil. Im Namen der Stadt Neckarsulm, des Gemeinderates und persönlich gratulierte Oberbürger-

meister Steffen Hertwig zum 80. Geburtstag.

„Du hast die Entwicklung unserer Stadt in Deinen 16 Jahren als Oberbürgermeister maßgeblich beeinflusst“, stellte **Steffen Hertwig** fest. „In zwei Amtsperioden hast Du richtungsweisende Entscheidungen und Projekte initiiert, die bis heute positive Auswirkungen auf unsere Stadt haben.“ Im Namen der gesamten Stadtverwaltung, des Gemeinderates und aller Anwesenden dankte Steffen Hertwig dem Jubilar für dessen „unermüdlichen Einsatz, visionäre Führung und tiefe Verbundenheit mit unserem Neckarsulm“. „Auf Deiner Wegstrecke hast Du unheimlich viel Gutes für Deine und unsere Stadt und die Bürger geleistet.“

Die Glückwünsche des Landkreises Heilbronn überbrachte Landrat **Norbert Heuser**. „Du bist für mich wirklich einer der geschätzten Kollegen gewesen“, sagte Norbert Heuser, der von 2002 bis 2021 Bürgermeister von Neuenstadt am Kocher war. In Bürgermeisterkreisen habe man immer von dem „kommunalpolitischen Schnellboot Neckarsulm“ gesprochen. Zum Glück habe Neckarsulm diese erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung genommen. „Das war der Garant für die Prosperität des gesamten Landkreises“, unterstrich der Landrat. Volker Blust habe „außerordentlich viel für seine Stadt und den Landkreis geleistet und sichtbare Spuren hinterlassen“.

Volker Blust dankte allen anwesenden Weggefährten und besonders Steffen Hertwig für den Geburtstagsempfang. „Ich kann für mich in Anspruch nehmen, dass die Stadt in den 16 Jahren meines Wirkens wirklich an Attraktivität und Anziehungskraft gewonnen hat.“ Heute sei Neckarsulm „eine Stadt, die mit Leben erfüllt ist, von einem regen und harmonischen Gemeinschaftsleben geprägt ist und den Bürgern viel zu bieten hat“, versicherte der Ehrenbürger. (snp)